



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
101 (1891)**

67 (8.3.1891)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-47401](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-47401)

Ämliche Anzeigen

Bekanntmachung.
Streitigkeiten der R. 6 u. R. 7
(67) Nr. 22573. Von Seiten
des Stadtraths Mannheim ist
der Antrag gestellt, die R. 6
auf 15 m zu verbreiten und die
Straßen u. Baulinien neu fest-
zusetzen.
Wir bringen dies Vorhaben mit
dem Ansuchen zur öffentlichen
Kenntnis, daß der Antrag sammt
Plan während 14 Tagen auf dem
Rathhaus dahier offen liegt und
Eingwendungen gegen das Vor-
haben innerhalb der genannten
Frist bei Ausschlußvermeidung beim
Stadtrath oder bei der Schrift-
leitung zu machen sind. 4509
Mannheim, 8. März 1891.
Großh. Bezirksamt:
Senfänger.

Bekanntmachung.
Nr. 492. Die Ehefrau des W.
Engelried, Lina geb. Braun in
Reckard hat gegen ihren Ehe-
mann bei diesem die Vermögens-
verhältnisse eine Klage mit dem Begeh-
ren eingereicht, sie für berechtigt
zu erklären, ihr Vermögen von
dem ihres Ehemannes abzulösen.
Termin zur Verhandlung hier-
über ist auf:
Dienstag, den 14. April 1891,
vormittags 8 1/2 Uhr
bestimmt.
Dies wird zur Kenntnissnahme
der Gläubiger andurch ver-
öffentlicht.
Mannheim, den 8. März 1891.
Gerichtsdirektor Großh. Land-
gericht
Selze.

Handelsregister-Einträge.
Zum Handelsregister wurde ein-
getragen: 4508
1. Zu D. 3. 348 Gef. Reg. Bd.
VI. Firma: „Kommanditge-
sellschaft Alexander Stolzenberg“
in Mannheim Kommanditgesellschaft.
Persönlich haltender Ge-
sellschafter ist Alexander Stolzenberg,
Kaufmann in Mannheim. Die
Gesellschaft hat am 15. Februar
1891 begonnen. Denna Dantzer,
Ingenieur in Mannheim, ist als
Procurist bestellt.
2. Zu D. 3. 349 Gef. Reg. Bd.
VI. Firma: „Hermann Schmöller
& Co.“ in Mannheim. Offene
Handelsgesellschaft. Die Ge-
sellschafter sind die Kaufleute Her-
mann Schmöller in Frankfurt am
Main, Rudolf Josef Schmöller in
Rey und Max Knopf in Karls-
ruhe. Die Gesellschaft hat am 2.
März 1891 begonnen.
Mannheim, 8. März 1891.
Großh. Amtsgericht.
Stein.

Bekanntmachung.
Die Herstellung der VI.
Querstöße, Verbindung
der Friedrichsfelder- und
Schweizer-Strasse betr.
Nr. 3826. Der Stadtrath hat
vorbehaltslos die Zustimmung des
Bürgerausschusses die Herstellung
der VI. Querstöße — Verbin-
dung der Friedrichsfelder- und
Schweizer-Strasse — sowie den
Bezug der Angreger zur Trag-
ung der Herstellungskosten nach
Nachgabe der vom Bürgeraus-
schuss auf Grund des Ortsstatuten
erlassenen vom 20. Februar 1883
resp. der Vollzugs-Verordnung
hierzu aufgegeben, „Allgemeinen
Grundzüge“, sowie nach Nach-
gabe des Vorschlags und der
aufgestellten Liste der beitrags-
pflichtigen Grundbesitzer;
Es werden daher die in den
SS 3 und 4 der Vollzugs-Verord-
nung vom 4. August 1890, die
Bestimmungen der Anträge bei Her-
stellung von Ortsstatuten betr.“
vorgeschriebenen Vorarbeiten,
nämlich:
a. der detaillierte Ueberblick
des Aufwandes, zu dessen
Bestimmung die Grundbesitzer
begehrten werden sollen,
sowie die Liste der beitrags-
pflichtigen Grundbesitzer;
b. der Straßenplan, aus wel-
chem die Lage der einzulä-
genden Grundstücke zu er-
sehen ist.
während vierzehn Tagen
vom 7. März 1891 an auf dem
Rathhaus 2. Stock Zimmer Nr. 1
zur Einsicht öffentlich aufgelegt.
Dies machen wir hiermit unter
dem Ansuchen öffentlich bekannt,
daß etwaige Eingwendungen wäh-
rend der diesen 14 tägigen Frist
bei Ausschlußvermeidung beim
Stadtrath geltend zu machen sind.
Mannheim, 26. Februar 1891.
Der Stadtrath.
Besagung.
Winterer.

Bekanntmachung.
Nr. 671. Nachdem das Ver-
messungswerk der Gemarkung
Mannheim, Abteilung I, rechts
des Neckars auf den neuesten
Stand fortgeführt ist, sind die
Grundbesitzpläne und das Güter-
verzeichnis vom 20. Januar 1891
ab 6 Wochen lang zur Einsicht
aller Beteiligten auf dem Ziel-
bauamt Nr. 7 R. 6 in Mann-
heim aufgelegt.
Ebenfalls wollen die Güter-
zettel wieder abgegeben und
etwaige Einreden angebracht
werden.
Mannheim, 15. Januar 1891.
Stadtrath:
Bräunig.

Katastervermessung.
Zur Schlussverhandlung über
die Eröffnung und Anerkennung
des Vermessungswerkes von der
Gemarkung Mannheim Abteilung
I, rechts des Neckars ist Tagfahrt
auf
Freitag, den 20. ds. Mts.,
vormittags 9 Uhr
in das Bureau des hiesigen
Zielbauamts zu Mannheim anbe-
raumt. Dieses wird mit dem An-
suchen bekannt gemacht, daß Er-
wägungen wegen der Vermessung
in der Tagfahrt dem anwesenden
Vermessungs-Inspector vorge-
tragen werden können und daß
Güterzettel, welche nicht wieder
zurückgegeben werden, gemäß § 93
britischer Vermessungs-
anweisung Großherzoglichen Fi-
nanzministeriums vom 9. August
1882 auf Kosten der betreffenden
Grundbesitzer neu gefertigt
werden müssen. 4521
Karlsruhe, den 8. März 1891.
Der Großh. Vermessungs-
Inspector.

Steigerungs-Zurücknahme.
Die auf Montag, den 16. ds.
Mts. angelegte Versteigerung der
Liegenschaften der Heinrich Jet-
tel Eheleute in Röhenthal findet
wegen inzwischen erfolgter Ver-
steigerung des betr. Gläubigers
nicht statt. 4513
Mannheim, 5. März 1891.
Der Vollstreckungsbeamte:
Sträbe, Notar.

Öffentliche Versteigerung.
Die Zwangsversteigerung von
Schuldscheinen wird am
Montag, den 9. März 1891,
vormittags 9 Uhr
im Lokal T 5, 5 dahier
fortgesetzt. 4545
Mannheim, 7. März 1891.
Ehmann,
Gerichtsvollzieher, C 1, 15.

Fahrnis-Versteigerung.
Im Vollstreckungswege werde
ich am
Montag, den 9. März,
vormittags 9 Uhr
in dem Lokal K 3, 16,
1. n. h. S. S. 1. Silber-
schrank gegen gleich baare Zahlung
öffentlich versteigern.
Mannheim, den 7. März 1891.
Mans,
Gerichtsvollzieher.

Pfand-Fahrnisversteigerung
Mittwoch, den 11. März 1891,
vormittags 9 Uhr
an, läßt Landwirth Martin
Ruf II. in Feudenheim
in seiner Behausung, 2 schwere
Wagenpferde, 7- und 8jährig,
mehrere Stück Rindvieh, ein
größeres Quantum Heu, Stroh
und Dürrheu, ein Bernerwägel-
chen, mehrere Wagen u. Pflüge,
nebst verschiedenen anderen land-
wirthschaftlichen Geräthständen
jeder Art, sowie gut erhaltene
Hausgeräthstände, als: Möbel,
Bettung, eine Nähmaschine und
dergleichen, gegen Baarzahlung
öffentlich versteigern, wozu Stei-
gerungsliebhaber eingeladen wer-
den. 4509
Feudenheim, 7. März 1891.
Martin Ruf II.

**Mannheimer
Darleh-Casse.**
Darlehen können erhalten:
1. Diejenigen wohnhaften Einwohner,
und zwar gegen Bürgschaft:
a) Auf sechs Monate bei Stel-
lung eines Bürgen bis Mt
1000.—
b) Auf zwölf Monate oder auf
laufende Rechnung u. Auf-
gabenplan.
aa) Bei Stellung zweier Bürgen
bis Mt. 4000.—
bb) Bei Stellung dreier Bürgen
bis Mt. 8000.—
cc) Bei Stellung von 4 Bürgen
bis Mt. 12000.—
2. Gegen Verpfändung von Werth-
papieren und hypothetisch ge-
sicherten Forderungen, sowie
von hier gelegenen Liegenschaf-
ten; auf laufende Rechnung und
Aufgabenplan bis Mt. 12000.—
Der Zinsfuß beträgt incl. Ver-
waltungskosten für sämtliche
Darlehen 5%. 84286

Die Pflä-
rischen Be-
schlachten
aus Zweibrücken sind am 1.
März d. J. auf die Stationen
gestellt worden, und das Sor-
gungsgeld kostet nur noch 4 Mark,
wozu ich jeden badischen Verdes-
güchter einlade. 4155
Mannheim, 6. März 1891.
Beckhalmwärdter Schmitt.

Verloren
Verloren: eine Dunde-
weische, gelb, mit grüner Spitze
und Carabine. Abzug
gegen Besetzung L 10, 7b,
3. Stock. 4522

Entlaufen
Junger, schwarzer
Spitzer, weiße Brust
und 3 weiße Füße.
entlaufen. Abzugeben gegen Be-
setzung „Wolfsberg“. 4050

Verein
Verein Knabenhort.
Gemäß § 9 unserer Statuten
findet die diesjährige
Generalversammlung
am
Freitag, den 20. ds. Mts.,
Abends 8 1/2 Uhr
im
„Scheffel“, M. S. 9, part. statt.
Die Tagesordnung umfaßt:
1. Erstattung des Jahresberichts,
2. Rechnungsablage pro 1890 u.
Entlastung des Rechners,
3. Bericht über die 1891,
4. Anträge aus der Versammlung.
Wir laden zu recht zahlreicher
Theilnahme ergebenst ein.
Mannheim, 6. März 1891.
Der Vorstand.

Gewerbe- & Industrieverein
Mannheim.
Anmeldungen zur Ausstellung
solcher selbstgefertigter Gegen-
stände, welche sich zum Ankauf für
die Naimarktwirtschaft eignen,
werden täglich von 12-2 Uhr
Mittags bei unserem Vorstandes-
mitglied, Herrn G. Pfeiffer,
B 1, 3 oder Sonntags von 10-12
Uhr Vormittags auf unserem
Bureau (Kafino, R 1, 1) ent-
gegengenommen, was wir unseren
verehr. Mitgliedern zur Kennt-
nis bringen. 4489
Mannheim, 4. März 1891.
Der Vorstand.

Theatr. Verein
„Juvenia“.
Morgen Montag, 9. d. M.,
Abends 9 Uhr
im Lokal Prinz Reg. A 3, 3
Versammlung.
4552 Der Vorstand.
NB. Herren, welche geneigt
sind noch als Mitglieder beizut-
reten, wollen sich gefl. einfinden.

„Olymp“.
Samstag, 7. März 1891
Versammlung
in unserm Vereinslokal „zum
Häcker“, Q 4, 11
wozu wir unsere verehr. Mitglie-
der um vollständiges Erscheinen
ersuchen. 84653
Der Vorstand.

Casino-Saal.
Samstag, den 14. März 1891,
Abends 7 1/2 Uhr
Zweiter Trio-Abend
der Herren
Sohler, Hesse und Hetzel.
Billets 4 S, 2 und 1 Mark sind
in den hiesigen Musikalienhand-
lungen, sowie am Concertabend
an der Casse zu haben. 4542

Ankauf
Ein Kassenschränk
zu kaufen gesucht. 4474
Näheres in der Expedition.

Verkauf
Zu verkaufen oder zu ver-
tauschen ein gut rentables drei-
stöckiges Wohnhaus mit Wirt-
schaft, darin befindlicher Wirt-
schaft mit Gastrecht, um den
Preis von 32000 Mk., Anzahl-
ung 3-4000 Mk., zu ver-
kaufen. Kauf kann ein Tausch
auf ein Landbesitz gemacht wer-
den. Unterhändler verboten.
Schriftliche Offerten unter. K. B.
Nr. 3456 an die Expedition ds.
Bl. erbeten. 3456

Ein Haus mit Bäckerei, in
frequenter Lage, mit freier Woh-
nung nebst 400 Ueberflus-
mit 800 Mk. Anzahlung zu ver-
kaufen. Näb. bei Agent Viktor
Bauer, Schweiggerstr. 68, 3887

Ein großes Haus,
sehr gut rentirend, in
dem seit mehreren
Jahren, mit gutem
Erfolg ein Speereigenschaft be-
trieben wird, ist unter günstigen
Bedingungen zu ver. Näheres
in der Exped. ds. Bl. 1847

Haus
mit gangbarer Bäckerei,
mit welcher leicht eine Wein-
kellerei verbunden werden kann,
in bester Lage Mannheims zu ver-
kaufen. Das Geschäft ist zufolge
der Hausrentabilität völlig frei.
Näheres durch Agent Mayer,
Q 5, 10, Mannheim. 3171

Hausverkauf.
Reines Wohnhaus 5 Minuten
von der Bahnhofstation entfernt,
mit Geschäften zum Wirt-
schaftsbetrieb, ein geräumiges
Wohnhaus mit 4 Kellern, das
genügenden Platz für umfang-
reiche Werkstätten bietet, große
Hof u. Garten mit Bauplänen
für Magazine, geeignet selbst
für größeren Fabrikbetrieb, ein
Gesamtwert von ca. 80 Taus-
ender Mark.
Das Anwesen ist in der Nähe
von Mannheim gelegen. 4141
Näheres zu erfragen in der
Expedition dieses Blattes.

Zu verkaufen.
Wegen Geschäftsaufgabe eine
gutgehende Bäckerei mit 3000 Mk.
bei guter Bedingung zu verkaufen.
Näheres Viktor Bauer, Agent,
Schweiggerstrasse 68. 3888

Zu verkaufen.
1 Bohrmaschine, 1 Blasbalg,
3 Ventilatoren, 1 Drehpumpe,
2 Feldschleppen, 1 Schwun-
grad, 6 Schraubstöcke. Näheres
in der Exped. ds. Bl. 3851

Ein hohes Zweirad, gut er-
halten, zu verkaufen. Näheres
in der Expedition. 4534

Ein Handfärrer mit versch.
Deckel, für Bäder geeignet, zu
verkaufen. 4553
Näb. B 7, 12, Hinterhaus

Stellen finden
Ein tüchtiger Friseurgehilfe
per sofort gesucht. 4543
Näheres im Berlag.

Ein Lehrmädchen
aus besserer Familie sucht 4546
H. W. Leichter, B 1, 5.

Modes.
Eine tüchtige zweite Arbeit-
erin per sofort gesucht. 4489
Carl Feld. C 3, 9.

Ein Mädchen, das kochen
kann und sich willig allen häus-
lichen Arbeiten unterzieht, auf
Obern gesucht. L 2, 3, 4540

Ein ordentl. Mädchen auf's
Ziel gesucht. 4563
Näheres im Berlag

Stellen suchen
Ein älterer Herr, Kaufmann
der selbst lange Jahre ein Ge-
schäft führte, sucht entsprechende
Beschäftigung. Off. Offertin
ant. G. Nr. 4533 a. b. Exped.

Mehrere tüchtige Restaurati-
onsköchinnen suchen sofort Stelle.
Näheres bei Berdingnau
Pflüger, Q 6, 10 1/2. 4407

Mädchen, die gut häusliche
Arbeiten können und gute Zeugnisse
besitzen suchen auf's Ziel Stelle.
Näheres bei Berdingnau
Pflüger, Q 6, 10 1/2. 4408

Lehrling gesucht
von einem hiesigen Bankge-
schäft. Derselbe muß aus guter
Familie sein und entsprechende
Schulkenntnisse besitzen. Offert.
unter Nr. 4554 an die Exped.
Eintritt April bis Mai. 4554
Auf Ofern ist eine 1849

Lehrstelle
frei, bei
F. Nennich, Buchbdlg.
Wir suchen auf Ofern
einen 4568

Lehrling
mit guten Schulge-
nissen bei sofortigem
entsprechenden Gehalt.
Benz & Co.
Rheinische Gasmotorenfabr.
Mannheim.

Lehrling
gesucht auf Ofern oder früher.
Näb. Faute, Graveur,
4536 E 2, 7.

Lehrling
gesucht per sofort oder auf Ofern.
A. Jander,
Gravir- u. Ciselet-Anstalt
M 1, 1. 4538

Miethgesuche
Ges. jung. Mann (Israelit)
sucht gute Pension im neuen
Stadtheil. Offerten unter Nr.
4560 an die Expedition ds. Bl.

Verein für klass. Kirchenmusik.
Dienstag, 10. März 1891, Abends halb 8 Uhr
in der Trinitatiskirche
CONCERT,
unter gef. Mitwirkung des Herrn Zajic, gr. bad. Kammervirtuos
aus Hamburg, sowie der Herren Theob. Wendling (Bariton)
und Dr. Hochstetter (Orgel) von hier.
Sach, Präludium. (Hr. Dr. Hochstetter.)
Palestrina, a. „Laudate Dominum“, 8 stim. Doppelchor.
b. „Pauls angelicus“, 4 stim. 4236
Tartini, Sonate für Violine (Herr Zajic).
Beethoven, Elegischer Gesang, Chor mit Orgel.
Corelli, Largo für Violine (Herr Zajic).
Beethoven, Operlied für Bariton solo mit Chor und Orgel
(Herr Wendling).
Sach, Ciacona für die Violine allein (Herr Zajic).
Vierling, Thurmchoral. } 3 stim.
Brahms, Motette, Schaffe in mir Gott ein reines } Chöre &
Hers. } capella.

Dirigirt: Herr Musikdirector A. Hähnlein.
Eintrittskarten — für Nichtmitglieder des Vereins zu 1 M. 50., —
sind in den hies. Musikalienhandlungen, sowie an der Casse am
Eingang der Kirche zu haben.

Saalbau.
Sonntag, den 8. März 1891
CONCERT
der Kapelle des 2. Bad. Grenadier-Regiments,
unter persönlicher Leitung des Herrn Vollmer.
Anfang 8 Uhr.
Duzend-Billets haben Gültigkeit.
E. Rupp.
Hochfeines St. Anna-Bräu.

Mannheimer Liedertafel.
Samstag, den 14. März, Abends 8 Uhr
Tanz-Unterhaltung
im Saale unseres Gesellschaftshauses,
an Stelle der in unserm Winter-Programm für Samstag, 7. März
in Aussicht genommen gemeinen Abendunterhaltung mit Tanz
im Ballhaus. 4518
Wir laden unsere werthen Mitglieder mit einfühlsamen Familien-
angehörigen zum Besuche dieser Veranstaltung freundlichst ein.
Der Vorstand.

Oratorien-Verein in Mannheim.
Samstag, 14. März 1891, Abends 7 Uhr
im Concertsaale des Großh. Hoftheaters
I. Concert. 4108

Donnerstag, 19. März, im Hoftheater-Concertsaal
Concert von Emil Götze. 4108
Billetverkauf bei Th. Sohler, O 2, 1.

Dramatischer Verein „Walhalla“.
Einladung
zu der am
Sonntag, den 8. März, Abends 8 Uhr
in den Lokalitäten des Stephanien-Schlößchens (Schweiggerstr.)
stattfindenden
Theatralischen Abendunterhaltung. 4197
Um zahlreichen Besuch bittet
Der Vorstand.

Geräth. Lachs
Pom. Gänsebrust
Lachshinken
Trüffelbeerwurst
Ungar. Salami
Servais Käse
Pumpernickel
Tafelbutter
Herm. Hauer
N 2, 6. 4564

**Die Mannheimer
Darleh-Casse**
nimmt Gelder an, verzinlich zu
3 1/2%, vom Tage der Einzahlung
an gegen Schuldscheine von 100
bis 2000 und größere Beträge.
Deirathsgesuch. 2654
Ein Wittwe vom Lande bei
Mosbach (3 Kinder) mit eigenem
Haus u. Schloßerei nebst Laden
u. Vermögen, sucht sich alsbald
mit einem tüchtigen Schlosser im
Alter von 28-40 Jahren mit
einem Vermögen zu veredeln.
Näb. Schmitt, T 3, 3, 2. Stock.

Billige Güter
v. 28 Sect. m. Wohn. Wald,
Wiesen, Acker f. nur 20.000
Mk. ferner v. 6 Hectaren f. 10.000
M. Gebäuden. Näb. d. Jf.
Rosenbaum Bergweg 24. Frank-
furt a.M. 4548

M. 15000-20000
zur Vergrößerung eines rentablen
Geschäftes gegen gute Verpfändung
und hypothetische Sicherheit ge-
sucht. Off. unter O. P. Nr. 3400
an die Expedition ds. Bl. 3400

Pfälzer Weinstube.
F 4, 4. F 4, 4.
Empfehle meine Weine von
15 Pfg. ab den 1/2 Liter.
Rebenzimmer für Herren und
Damen. Einige Wohnungen
finden noch Platz an dem Wit-
tagstisch. 3738
Küchingswoll
A. Heim.
von allen We-
genständen in
E 1, 4, Laden. 84504
Täglich frische Butter, per
Pfund 1 Mk., bei Milchabnahme
Küch. E 5, 9, 2. St. 2408

Grüne Häringe
(Badsische)
a Pfd. 15 Pfg.
treffen morgen Sonntag in be-
kannter feiner Qualität frisch ein
Moritz Molier Nachfolger
Fischhandlung 4527
D 2, 1. Teleph. 488

Gebrachte Bücher,
einzeln und ganze Bibliotheken
kauft
F. Nennich Buchhandlung
Sperry, Q 3, 2/3. 4544

Mannheimer Haupt-Pferde- und Rindvieh-Markt im Frühjahr 1891.

Der diesjährige Haupt-Pferde-, Zucht- und Milchvieh-Markt wird am 4. und 5. Mai abgehalten.

Am 5. Mai, Nachmittags, findet eine Prämierung vorzüglicher zum Verkauf auf den Markt gebrachter Tiere statt.

Die Lieferung der nötigen Fournage wird an solide Unternehmer zu festgesetzten Preisen vergeben.

Anmeldungen der Herren Pferdehändler wegen Stallungen können schon jetzt bei dem Bezirksrichter Fisch gemacht werden.

Am 6. Mai findet unter Leitung eines Notars eine große Verlosung statt, wozu 30,000, eventuell bis zu 50,000 Lose à 2 M. ausgeben werden.

Der Stadtrath: Woll. Der landwirthschaftliche Bezirksverein: Schrader.

Mannheimer Maimarkt. Pferderennen am 3. und 4. Mai 1891, Pferde- u. Rindviehmarkt mit Prämierung am 4. und 5. Mai 1891.

Hiermit verbunden: Große Verlosung von Pferden, Rindvieh, Gold- und Silberpreisen, Maschinen und Geräthen für Haus- und Landwirthschaft unter Ausgabe von 30,000 event. bis zu 50,000 Lose à 2 M. — Ziehung am 6. Mai 1891.

Landwirthschaftlicher Bezirks-Verein. Badischer Renn-Verein.

Landwirthschaftlicher Bezirksverein Mannheim.

Für die Periode 1891 sind in unseren Stallungen Lit. F 2, 10 folgende Dergle aufgestellt:

Steigerung des Einkommens, Altersversorgung, Kinderrenten.

75 000 Versicherung, 79 000 000 M. Vermögen. Nähere Auskunft ertheilen die Direktion und der Vertreter: Herr Müller-Engelhardt in Mannheim.

Institut von Fr. Fanny Becht in Landau (Pfalz.)

Wiederbeginn des Unterrichtes im Institute und in der mit der Anstalt verbundenen Frauenarbeitschule am 7. April.

Haben uns hier am Plaze C 3, 12-14 niedergelassen. G. Weibgen, A. Jacobsberg, Zahnarzt, Zahnkünstler.

Asphalt-Cementgeschäft, Dachdecker, Hausentwässerungen.

Unser Bureau befindet sich jetzt F 2, 5, gegenüber der Pfarrkirche. P. Pohl & Sohn.

Aufträge werden auch in unserm früheren Bureau G 7, 13 angenommen. Häuser, Bauplätze etc. Geschäfts- u. Privat-Zwecke geeignet, zu verkaufen durch Agent J. Zilles.

Inschneide-Unterricht in id. gründlich ertheilt. 1865. Frau Derva, N 2, 11, 2. Stod.

Konkursverfahren. Öffentliche Versteigerung.

Aus der Konkursmasse der Firma Gebr. Klein in Mannheim versteigert der Unterzeichnete im Auftrage des Konkursverwalters am Montag, den 16. März 1891, Nachmittags 3 Uhr

nachbeschriebene Liegenschaft an Ort und Stelle öffentlich zu Eigentum. Der Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der Zuschlag mit 22000 M. geboten ist, an den Preisbietenden.

Beschreibung der Liegenschaft. Bemerkung Redaran Lagerbuch Nr. 6717, 5 Nr 34 m. Hofstraße im Großfeld an der Mannheimer Straße

Der Großh. Notar, Straße.

Köster's Bank Act.-Ges. Frankfurt a. M. Mannheim. Heidelberg.

Eingang von Wechseln zu billigen festen Sätzen. Eröffnung von laufenden Rechnungen mit und ohne Creditgewährung. Annahme von Werthpapieren zur Aufbewahrung

Goldmann & Kuhn Bank- & Wechsel-Geschäft D 6, 4 Mannheim D 6, 4

Reichsbank-Giro-Conto. Telefon No. 250

An- und Verkauf von Wechseln, Devisen, Gold- und Silbersorten.

Aufbewahrung von Werthpapieren in offenen oder geschlossenen Depots.

Couponlösung u. kostenfreie Controlle verlosbarer Effecten.

Tratten auf alle grösseren Städte Nord- und Süd-Amerikas.

Mannheimer Gummi-, Gutta-Percha- und Asbest-Fabrik.

Mit Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung im Deutschen Reichsanzeiger vom 18. Juli, 1. August, 2. August 1890, die Reduktion unseres Aktien-Kapitals

Laut Beschluß der außerordentlichen Generalversammlung vom 14. Juni 1890 hat die Reduktion in der Weise stattgefunden, daß von je 4 Aktien eine Actie vernichtet wird

Die Ablieferung der Actien zur Reduktion hat bis zum 31. Dezember d. J. zu erfolgen.

Mannheimer Gummi-, Gutta-Percha- u. Asbest-Fabrik. Der Vorstand.

Bremer Lebensversicherungs-Bank Bremen.

Lebens-, Aussteuer- u. Militärdienstversicherungen vermittelt. Die Hauptagentur, B 4, 6, Karl Metzger, Schiffesbrachter.

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Verficher.-Bestand 75430 Berl. mit 558.100 000 M. Neu-Zugang im Jahre 1890: 4803 Berl. über 34.404 200 M. Bankfonds: 189.000 000 M.

Niederländische Dampfschiff-Rhederei.

Wir zeigen hiermit ergebenst an, daß wir mit dem heutigen unsern regelmäßigen täglichen Dienst wieder aufgenommen haben.

Mannheim, 5. März 1891. Die Hauptagenten der Niederländ. Dampfschiff-Rhederei Roland Küpper & Cie.

Rhein-Dampfschiffahrt. Kölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Die regelmäßigen Fahrten sind auf der ganzen Fahrstrecke von Mannheim bis Rotterdam wieder aufgenommen.

Mannheim, den 5. März 1891. Die Agentur.

Löwenkeller B 6, 30/31.

Schönstes Bierlokal Mannheim & Co. Empfehlung auf Samstag, den 7., Sonntag, den 8. und Montag, den 9. ds. Mts.

Salvatorbräu. Dazü Salvatorwürstchen mit vorzüglichem Kraut.

W. Jäger. D 6, 5. Stadt Athen. D 6, 5. Rheinstraße, vis-à-vis der Börse.

Flaschenbier-Geschäft R 3, 14 Ernst Dahringer R 3, 14

Hochfeines Export-Lagerbier aus der Bayerischen Exportbierbrauerei zum Frankenthaler Brauhaus in Frankenthal

D 6, 5. Stadt Athen. D 6, 5. Rheinstraße, vis-à-vis der Börse.

Weinstube von H. Oettinger Ludwigshafen, Schulstrasse 12

empfehlen seine selbstgezogenen reinen Weine per 1/2 Lit. 25 Pfg.

„Neueste Nachrichten“ General-Anzeiger für Elsass-Lothringen

Inseriren bringt Gewinn! Täglich 22700

Notariell beglaubigte Abonnentenzahl! 13. Jahrgang.

Erstes wirksamstes Insertions-Organ der Reichslande

von sämtlichen Behörden, Oberfürstern, Notaren, etc. zu Bekanntmachungen benutzt.

Asphalt- und Cementtrottoir Hausentwässerungen

werden billig unter Garantie hergestellt P. Pohl & Sohn. Bureau G 7, 13.

Samstag—Sonntag—Montag 4545
Grosse Spezial-Ausstellung
Engl. Damen-Sonnenschirme
 Kaufhaus. **Pleitner & Wanner** Kaufhaus.

Deutsche Schaumwein-Fabrik Wachenheim
 empfiehlt ihren aus reinem Naturwein ohne Zusätze von Spirituosen und ohne Einpumpen von Kohlensäure hergestellten, von ärztlichen Autoritäten günstig begutachteten
Schaumwein
 in ganzen, halben und viertel Flaschen, bei Riste Preisermäßigung. Verkaufsstelle bei
Jul. Eglinger & Co., Mannheim, G 2, 2.

Weine Griechenlands!
 Angefucht hochvorzügliche Edelmarken
 der größten Importfirma für Griechenlands Weine in Deutschland
Friedr. Carl Ott,
 Würzburg, München u. Hannover
 in Mannheim Flaschen- und glasweise
 in der
Weinstube zur Stadt Athen,
D 6 Nr. 5 vis-à-vis der Börse.
 Ferner Flaschenweise bei
Johann Schreiber und Gebr. Kaufmann.

Feinster, alter Korn. 8736
LOHMANN'S
RUHR-
PERLEN
 besser und billiger wie Cognac.
Albert & Gustav Lohmann, Witten a. d. Ruhr
 1790 gegründet. Höchste Auszeichnungen, gegründet 1790.
 Vertreter an allen grösseren Plätzen gesucht.


Thee
 in allen Sorten der Handlung chinesischer u. ostindischer Waaren von
J. T. Ronnefeldt
 in Frankfurt a. M.
 zu Original-Preisen bei
Louis Franz,
 Glas- und Porzellan-Handlung
 0 2, 2. Paradeplatz. 0 2, 2.

Die feinste Butter!!
 kann sich jede Hausfrau selbst bereiten mit der
Butter-Maschine für den Haushalt
 (Patentirt in allen Ländern)
 und zwar unter solchen Ersparnissen, daß sich die Maschine in
 kurzen von selber zahlt.
 Auch für Koffhäuser, Cafe's, Restaurants, Hotels,
 für Milchwirtschaften, Delikatessenhandlungen, Konditoreien,
 Apotheken, Hospitäler und vorzüglich für kleinere Dauernotwendig-
 schaften sehr nützlich.
 Man verlange mittelst Postkarte einen Prospekt von
Vetter & Sinn, H 7, 7, Mannheim
 Tüchtige Agenten werden gesucht.


Phönix-Pomade
 ist das einzige reelle, in seiner Wirkung un-
 übertroffene Mittel z. Pflege u.
 Beförderung eines vollen und
 starken Haar- u. Bartwuchses.
 Erfolg, sowie Unschädlichkeit, garant.
 Vorwerthl. Nachahm. w. gowarnt.
 Preis pro Flasche 1 u. 2 M.
Gebr. Hoppe, Berlin SW.
 Adm.-Bem.-Fabr. & Parf.-Fabr.
 In haben in Mannheim bei: Adolf Viegler,
 P 3, 13, Jacob Kofl Ww., E 5, 1 und F. K. Werk,
 D 5, 14. In Ludwigsbafen bei: Jean Geih, Gejeur.

Photographisches Atelier
V. Bierreth
 0 6, 5 Heidelbergerstraße 0 6, 5.
 Empfehle mein Atelier für alle Arbeiten, welche
 mein Fach bietet in geschmackvollster und feinsten
 Ausführung.

Für
Patent-
 Ausarbeitung u. Nach-
 suchung empfiehlt sich
Th. Ehrhardt,
 Ingenieur,
 Mannheim, M 7, 22.


Schema
 für
Haustelegraph
 zum Selbstanlagen.
 Complet 20 Mr. Draht 9 M.
 Neue Anlagen und Repa-
 raturen werden billigst unt. Garantie angef.
Anton Emer, ZC 1, 12, n. Stth.

Hch. Buchrucker
 Strumpf- und Trikotwaaren-Geschäft 4537
 befindet sich nunmehr
D 1 Nr. 11.

Empfehlung.
L 4, 17 Gebrüder Behn L 4, 17
 San- u. Möbelschreinerei,
 empfehlen sich ihren geehrten Kunden, sowie den Herren
 Architekten und Geschäftsfreunden in
Ueberrnahme von Neubauten
 und
 Anfertigung von solid gearbeiteten Küchen- und
 Garderobe-Einrichtungen.
Specialität:
Antik eingelegte Möbel
 werden aufs Feinste renovirt, unter Zusicherung reeller
 Bedienung. 77465

Loose
 des
 Frankfurter Frühjahrs-Pferdemarkt
 à Mk. 3.—, nach Auswärts Mk. 3.10
Mannheimer
Maimarkt-Loose
 à Mk. 2.—, nach Auswärts Mk. 2.10.
 Zu beziehen durch die Expedition des General-Anzeigers
 (Mannh. Journal) E 6, 2.

Zur Confirmation
 bringe ich mein wohl assortirtes Lager
 schwarzer und weißer Glace-Handschuhe
 in empfehlende Erinnerung. 3891
Wilhelm Ellstaetter,
 Kunststraße N 3, 7/8.

Anzeige & Empfehlung.
 Beehre mich hierdurch ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich an
 hiesigem Plage ein
Damenconfections-Geschäft
 eröffnet habe und halte mich den verehrlichen hiesigen und aus-
 wärtigen Damen in allen in obengenanntes Fach einschlagenden
 Artikeln, beziehungsweise Arbeiten bestens empfohlen.
 Durch 15jährige Thätigkeit bei Wertheimer-Dreifuß
 glaube ich mich in den Stand versetzt, allen gestellt werdenden
 Anforderungen entsprechen zu können.
 Für sorgfältige, pünktliche und reelle Ausführung der mir
 ertheilt werdenden Aufträge werde ich stets bemüht sein.
 Mit vorzüglichster Hochachtung

Marie Kühn
 K 2, 13d K 2, 13d.

Geschäftseröffnung
 und
Empfehlung.
 Unseren verehrten Bekannten, sowie einem tit. hiesigen
 und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß
 wir hier F 1, 1 Breitestraße ein

Hut- & Pelzwaaren-Geschäft
 eröffnet haben. 3588
 Wir empfehlen stets großes Lager nur moderner
 Façons in Filz- und Seidenhüten (Cylinder)
 zu billigen Preisen und werden wir stets bemüht bleiben,
 unsern verehrten Kunden prompt und billigst zu bedienen.
 Mit Hochachtung
F 1, 1 Gebrüder Kunkel F 1, 1.
 Konfirmanden-Hüte
 in größter Auswahl.

Confirmanden-Hüte
 in eleganten Formen u. nur guten Qualitäten von
 2 Mark an bei 3607
0 1, 2 Emil Kölle 0 1, 2
 Breitestraße, neben der Pelikan-Apothek

Strohhat-Wäsche.
 Den Beginn mit Waschen, Façoniren und Färben der
 Hüte für Herren, Damen und Kinder, beehre mich ergebenst
 anzuzeigen. 3691
 Große Auswahl aparter Formen. Billige Preise.
D 2, 10 Thomas Douin, Hutmacher, D 2, 10
 neben Herrn Kaufmann Gaud.

Anzeige und Empfehlung.
 Hiermit beehren wir uns ergebenst anzuzeigen, daß
 wir in Mannheim ein Geschäft für
elektr. Licht u. Telegraphenbau
 gegründet haben.
 Wir empfehlen uns zur Besorgung aller in diesem Fach
 einschlagenden Arbeiten und Reparaturen, und sind
 im Stande, da uns die Vertretung einer der größten
 Fabriken Deutschlands übertragen ist und uns tüchtige
 Arbeitskräfte zur Verfügung stehen, Aufträge jeder Art
 auf das Billigste und Solideste unter Garantie auszuführen.
 Unsere Werkstätte befindet sich in J 1, 11, woselbst
 Aufträge in Empfang genommen werden.
 Mannheim, im Februar 1890. 4047
Wettstein, Danier & Cie.

Geschäfts-Eröffnung & Empfehlung.
 Ich beehre mich anzuzeigen, daß ich unterm Heutigen im
 Hause Ultra 3876
T 5, 2
 eine Niederlage in Mülhäuener Stoffen eröffnet habe.
 Der Verkauf erfolgt nach Maß und Gewicht. Billigste
 Bezugsquellen ermöglichen mir ebenjo billige Preise bei aufmerk-
 samster Bedienung in Aussicht zu stellen.
 Mannheim, den 1. März 1891.
Maria Wagner, T 5, 2.

Hermann Schmoller & Co.

D 3, 11¹/₄ neben Herrn S. Fels D 3, 11¹/₄.

Auszug aus unserem Special-Catalog.

Abtheilung für Weißwaaren.

- Englische Guipure-Gardinen (Vorhänge) 52 ctm. breit, per Meter von 9 Pfg. an
 - Englische Guipure-Gardinen, (große Vorhänge), 125 ctm. breit, per Meter von 45 " "
 - Manilla-Gardinen, auf beiden Seiten zweifarbig bedruckt, 80 ctm. breit, per Meter 24 " "
 - Manilla-Gardinen, auf beiden Seiten zweifarbig bedruckt, 90 ctm. breit, per Meter 28 " "
 - Manilla-Gardinen, auf beiden Seiten zweifarbig bedruckt, 100 ctm. breit, per Meter 32 " "
 - Sophadecken, mit Band eingefast, ⁵⁵/₅₀ ctm. groß, Stück 4 " "
 - Sophadecken, mit Band eingefast, ⁵⁵/₅₀ ctm. groß, Stück 6 " "
 - Sophadecken, mit Band eingefast, ⁵⁵/₅₀ ctm. groß, Stück 7 " "
 - Filet-Guipure-Decken, Handarbeit, ⁶⁰/₅₀ ctm. groß, Stück 28 " "
- Ferner große Auswahl in Filet-Guipure-Sophaläusern, Tischdecken etc.
- 1 Paar weiße Gardinenhalter, geflochten mit Schieber 18 Pfg.
 - 1 Paar weiße Gardinenhalter, geflochten mit Quasten 35 " "
 - 1 Paar wollene Vorhanghalter mit Quasten in allen Farben 40 " "

Abtheilung für Decken.

- 1 Tischdecke, bedruckt, Manilla mit Franzen, ¹²⁵/₁₂₀ ctm. 90 Pfg.
- 1 dto. Manilla " " ¹⁵⁰/₁₅₀ " 125 " "
- 1 dto. Gobelin mit Schnur und Quasten gewirkt, ¹³⁰/₁₂₀ ctm. 125 " "
- 1 dto. Gobelin mit Schnur und Quasten gewirkt, ¹⁴⁰/₁₄₀ ctm. 150 " "
- 1 dto. Celinka mit Schnur und Quasten gewirkt, ¹⁴⁰/₁₄₀ ctm. 200 " "
- 1 dto. Jaquard, mit Schnur und Quasten gewirkt, zweifarbig, ¹⁹⁰/₁₃₀ ctm. 225 " "
- 1 dto. Bili, mit Schnur und Quasten gewirkt, extragroß, ¹⁵⁰/₁₅₀ ctm. 350 " "
- 1 dto. Hertha, Ripps, zweifarbig mit Gold durchwirkt hochfein, ¹⁴⁰/₁₄₀ ctm. 400 " "
- 1 dto. Hertha, Ripps, zweifarbig mit Gold durchwirkt hochfein, ¹⁸⁰/₁₅₀ ctm. 500 " "

Grosse Auswahl in 4581
 Kinderwagendecken, Commodedecken, Bettdecken
 von den billigsten bis zu den feinsten Qualitäten.

Hermann Schmoller & Co.

D 3, 11¹/₄ neben Herrn S. Fels D 3, 11¹/₄.

Carl Mertens
 D 3, 5.
 Fabrik von Gold- u. Silbergeschmuck.
 Reparatur-Werkstätte.
 Besteingerichtete Vergoldungs- und Versilberungsanstalt.
 Ankauf von altem Gold und Silber.
 D 3, 5. D 3, 5.
 1804

Großer Ausverkauf
 von 89822 Uhren, Gold- u. Silberwaaren wegen Geschäftsverlegung.
 D 4, 6 Franz Arnold D 4, 6

Zahnarzt J. Dietrich
 E 4, 17. E 4, 17.
 Einsetzen künstlicher Zähne und ganzer Gebisse. Täuschend ähnlich den Naturzähnen, schön u. dauerhaft. Billigste Berechnung. Schmerzloses Zahnziehen. Conservirende Behandlung der Zähne. Plombiren mit Gold, Email, Platin etc. etc. Alte und nicht gut sitzende Gebisse werden schön u. dauerhaft umgearbeitet. Reparaturen werden sofort angefertigt.
 2888

Planinos, Flügel etc.
 werden gründlich reparirt und befristet von 1450
Jacob Hofmann,
 Claviermacher und Stimmer
 C 1, 15, 2 Stod.

V. Mohr,
 G 3, 10. U 5, 29.
 Schuhwaarenlager. 1608
 Empfehle nur gute Waare aus den ersten Fabriken, sowie eigenes Fabrikat zu den billigsten Preisen.
 U 5, 29 und G 3, 10.

Braut-Kränze
 und **Schleier**
 empfiehlt **G. Frühauf, 05, 5,**
 Heidelb.-Str. 785

Spezialität in Frisuren
 aus Photographiren bei **F. X. Werck, D 5, 14**
 Herren- u. Damen-Friseur am Reughausplatz. 3388

Reine Wohnung
 befindet sich 4094
Q 3, 18.
L. Frey, Hebamme.

Filiale M 5, 11.
 Täglich frische süße Rahmbutter, Rohbutter, angelassene Butter. Alle Sorten Gemüse. Eingemachte Gurken, Sauerkraut u. Bohnen. Frische Milch in Flaschen 2 mal täglich frei in's Haus geliefert. 4153

v. Schilling'sche Verwaltung
 E 5 No. 1 und P 5 No. 1
Pfänder
 werden in und aus dem Verbohrer unter strengster Discretion befragt. 3328
 Gr. 204, J 7, 22.

Jacob Holländer, Mannheim, U 6, 22. 1885.
 3201

Betten
 Roste, Rohhaar, Woll-, Pflanzenbannen, Secgras, Stroh-Matratzen, Plumeaux, Deckbetten, Unterbetten, Kissen, Pfühlen 84297
 verfertigt in nur guter preiswürdiger Waare.
 Engros-Lager in Drillich, Barohent, Bettzeug, Strohsackelinen, Schechter, Rosshaare, Bettfedern etc. etc.
Detailverkauf zu Engros-Preisen.
Max Keller, Q 3, 11.

Friedr. L. Roesch.
 Bringe meine **Milchkur-Anstalt**
 in empfehlende Erinnerung. 90450
Q 3, 2/3 nächst der Hauptpost.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.
 Einem litt. Publikum von Mannheim und Ludwigshafen die ergebene Mittheilung, daß ich am hiesigen Orte ein
Tüncher- und Maler-Geschäft
 eröffnet habe.
 Durch langjährige Erfahrung im Geschäft bin ich in der Lage, Arbeiten jeder Art, von den einfachsten bis zu den reichsten Ausführungen zu liefern und meine werthen Kunden auf das pünktlichste zu befriedigen.
 Specieil empfehle ich mich im Schichten- und Bleicharbeiten.
Adam Keistler,
 Tüncher- und Malergeschäft
 T 3, 13, 2. Stod. 670

Wer
 für Breslau und die ganze Provinz Schlesien - Posen für seine Inserate Erfolge wünscht, der be-
 nutzt zunächst den von über 77899
42000
 Abonnenten genossenen "Breslauer General-Anzeiger".
 Post-Abonnenten in der Provinz (amtl. best.) über 11059!
 Insertionspreis nur 25 Pf. Bei Wiederholungen Rabatt.

Grosse Betten 12 M.
 (Oberbett, Unterbett, zwei Kissen) mit gereinigten neuen Federn bei Gustav Luffig, Berlin, Pringelstraße 43, part.
 Preiscourante gratis und franco. Viele Anerkennungs-schreiben.

Wer
 zahlt die allerhöchsten Preise für getragene Kleider, Schuhe und Stiefel?
 2. Herzmann, E 2, 12.
 Leere Flaschen kauft 92746
 2. Herzmann, E 2, 12.

Drillen kauft man gut und billig, 92746 E 2, 12, 2. Herzmann.
 Neue Tuchlappen für alle Hosen passend. E 2, 12. 92748

200 Pferde- u. Bügeldecken von W. 2.50 an. 92749
 2. Herzmann, E 2, 12.

Alle Arbeiter
 bekommen ihre Schürze weiß, blau und grün, gehen sie nur zu
 2. Herzmann hin.
 92752 E 2, 12.

Deckbetten, Pölven u. Kissen
 50 neue und gebrauchte. 92750
 2. Herzmann, E 2, 12
 1500 Rappen u. Dinte zu allen Zeiten bei
 92751
 2. Herzmann, E 2, 12.
 100 Strohsäcke bei 92753
 2. Herzmann, E 2, 12.

Spezialität: Operngläser, Feldstecher.
 2809
Bergmann & Mahland,
 Opt. Inst., E 1, 15, Planf. Reparaturen u. Verhörf., ungen in eigener Werkstätte.

J. Ackeremann, Küfer, Landau,
 empfiehlt sich als Weinkommissionär für die Gegend Landau-Neustadt. 382
 Belma ange-laffenes Sack-fett 50 Pfg. per Pfund, Prima Kalbfleisch 65 Pf. per Pfund empfiehlt 3006
 G 5, 5. 2. Baum. G 5, 5.

Für Eltern.
 Ein namentlich mit den schwierigeren Aufgaben des Nachhülfs-Unterrichts und mit der Vorbereitung auf Schul- und Militär-Examina seit längerem Jahren vorzuziehender Lehrer hat jeden Vor- oder Nachmittag in oder ausser dem Hause einige Stunden in den alten und neuen Sprachen oder andern Fächern zu besetzen. Tägliche Ueberwachung der häuslichen Arbeiten. Beste hiesige Referenzen. Günstige Bedingungen. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 1852

Pianos etc.
 neu und gebraucht.
 Verkauf u. Vermietung
 bei 2796
 A. Donecker, O 2, 9.

Zur Beachtung.
 Wohnung und Werkstätte befindet sich von heute an
F 6, 3,
 neben dem evang. Städt. Hospital. 4203
Willh. Baumüller
 Spar-Kochherd-Geschäft.

K. Feiler
 J 5, 15 | Weinheim
 Mannheim. | a. d. Bergstr.
 Ludwigshafen am Rhein.
 Mechan. Werkstätte empfiehlt sich in Pressen, Maschinen und Werkzeugen aller Art. Reparaturen und Neu-Lieferungen unter einjähriger Garantie für solide Arbeit.

Gartenbesitzer.
 Schöne Johannisbeersträucher, beste rotte großfrüchtige Sorte, sowie schöne Himbeersorten, nur feinste großfrüchtige Sorten, rot und gelb, hat abzugeben.
Joseph Binz, Gärtner,
 Weinheim.

J. Luginsland,
 M 4, 12, M 4, 12,
 empfiehlt sein großes Lager in Riemen u. Parquetböden.

Nur Handarbeiten.
 Eine tüchtige Schneiderin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften und Bekleidungs-Geschäften in feinsten Anpflanz-Arbeiten und Hohlkämmen in einzelnen Stücken, sowie ganzer Ausstattungen.
 G 7, 2b, parterre.
 Sadgasse. 77851

Gedächte Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen aller Arten Damen- u. Kinderkleider unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung.
 3997 L 14, 6, 4. St.
 Es wird fortwährend zum Waschen und Bügeln angenommen und prompt und billig besorgt. 34292
 Q 5, 19 parterre.

Zickelfelle, Gais- und Kalbfelle,
 sowie alle andere Sorten Felle kauft zu höchsten Preisen. 8249
Ludwig Birsch,
 F 5, 8,
 vis-à-vis dem Hr. Wäberhof.

Buchen - Brennholz
 pro Centner 1 M. 25 Btg. 1000
 nord. Buchen von 5 Gr. an. 8514
 G. v. Benzsch, Z 5 1/2, 3.

Wein-Essige Haas.

Seine Essige sind in den meisten Colonialwaaren- und Spezereihandlungen zu haben und sind alle Niederlagen durch meine Plakate zu erkennen. Zur Bequemlichkeit des Publikums bringe ich zum Verkauf, Flaschen von 5 und 10 Liter Inhalt, welche auf der Fabrik gefüllt und mit der vollen Firmenplombe versehen sind. Diese Flaschen sind zum Preise von 12, 18, 24, 34 und 48 Pfennig pro Liter in vielen Niederlagen vorräthig.
J. Louis Haas, Essigsiederei und Conserven-Fabrik,
 ZQ 1 No. 7d. Telephon No. 599.

Actiengesellschaft für Seil-Industrie
 vormals *L. Wolff*
 Telegramm-Adresse: **Seilwollf.** Telefon: **Fabrik Nr. 193, Niederlage Nr. 473.**

Gegründet 1830.
Mechanische Hanf-Spinnerei und Seilerei, Draht- und Drahtseil-Fabrik
 fabricirt alle Arten Seile aus Hanf, Baumwolle und Draht.
Spezialitäten:
Transmissions-Seile, Schiffstauwerk, Seile für Krane und Aufzüge und zu allen technischen Zwecken. Packstricke, Verdichtungsstricke für Gas- und Wasserleitungen. Packung aus Hanf und Baumwolle.
Fabrik: Mannheim, Neckarvorstadt, ZP 1, 14 1/2, ab 1. Juli 1891: Neckarau-Mannheim, neben der Station.
Fabrik-Niederlage in Mannheim, D 4, 7.

Gypsbergwerk & Fabrik Hochhausen a. N.
Kapferer, Köster & Co.,
 Mannheim.
 Bureau: U 5, 15. Telegramm-Adresse: Gypswerk. Telephon Nr. 529.
 empfehlen zum trockenen Ausbau und zur raschesten Erstellung von Wohnungen, Arbeitshäusern, Fabriken, Lagerhäusern etc. etc. ihre **feuersicheren Schilfbretter „System Giraudi“**, ferner: **Stuck-, Kitt- und Baugypse, Düngergypsmehle und Gypssteine** zu billigsten Preisen ab Lager Neckarhafen (Zollhof) und ab Fabriken Hochhausen a. N. **Vertreter für Mannheim, Ludwigshafen und Umgebung: Gg. Friederich, G 3, 5. J. Ph. Anspach, O 3, 3.**

Confirmanden-Stiefel
 für Knaben von Mk. 4 30 an,
 für Mädchen " " 4.00 "
 in größter Auswahl und besten Qualitäten.
D. Marcus, Mannheim
 F 2, 4 1/4, Marktstraße F 2, 4 1/4
 gegenüber der unteren Pfarrkirche. 4802

D 1, 10 Strohhut-Wäsche D 1, 10
 Mit dem Façoniren, Waschen und Färben der Strohhüte für Damen, Herren und Kinder habe begonnen und liegen die neuesten Modelle zur gef. Ansicht bereit. 3883
D 1, 10. Dessart Nachfl. D 1, 10.
 zum Waschen u. Bügeln wird fortwährend angenommen und prompt und billig besorgt. 3447
 Getrogene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel kauft: 3116
 N. Bittel, J 2, 20, 3879
 Parquetboden-Pugen, Wischen, Legen u. s. w. H. Köhler, Schreiner, P 6, 11.

Confirmanden-Hüte
 nur neuester Façon, in großer Auswahl zu billigen Preisen.
 Herren- Filzhüte, Seiden- Cylinder, Chapeau- Claque, Wiener Hüte, Engl. Hüte.
 Knaben- und Kinderhüte, weiche Foulard-Hüte neueste Farben und Formen.
 Billige Preise. Reelle Bedienung.
P 1, 2 Richard Dippel P 1, 2
 (Breite Straße). 3018

Mannheim. **Nationaltheater.**
 Gr. Bad. Hof- u. Nationaltheater.
 Sonntag, 48. Vorstellung
 den 8. März 1891. im Abonnement B.
Die Afrikanerin.
 Große Oper in 5 Acten von Scribe.
 Deutsch von F. Gumbert. Musik von G. Meyerbeer.
 Regisseur der Vorstellung: Herr Hildebrandt.
 Dirigent: Herr Hofkapellmeister Lange.
 Don Pedro, Vorgesender im Rathe des Königs von Portugal . . . Herr Carlhof.
 Don Diego, Admiral . . . Herr Starke.
 Inez, seine Tochter . . . Frau L. Tobis.
 Vasco de Gama, Marine-Offizier . . . Herr Stijes.
 Don Alvar, Mitglied des Rathes . . . Herr Schuler.
 Der Groß-Isquisitor von Lissabon . . . Herr Hildebrandt.
 Der Oberbramin . . . Herr Wajlamiz.
 Anna, Inez' Begleiterin . . . Frau L. Schubert.
 Selika,) Sklaven . . . (Herr Hidermann.
 Ein Bramine . . . Herr Peters.
 Ein Matrose . . . Herr Strubel.
 Ein Diener des Rathes . . . Herr Birk.
 Marine-Offiziere, Pächter, Räte des Königs von Portugal, Brahma-Präster, Indier, Malaien beiderlei Geschlechtes, Katholiken, Offiziere, Soldaten, Matrosen.
 Der 1. und 2. Act spielt in Lissabon, der 3. auf einem Schiff, der 4. und 5. auf der Insel Madagaskar.
 Zeit: Ende des 15. Jahrhunderts.
 * Selika: Frä. Mathilde Claus, als drittes Debut.
 Kasseneröffnung 1/6 Uhr. Anfang 6 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
 Große Preise.